Az.:

Eingang:

**Anlage D.7**

# Antrag auf Sachkundenachweis für Personen zur Handhabung, Pflege, Ruhigstellung, Betäubung und Entblutung von Tieren gemäß Art. 7 Abs. 2 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009

**Antragsteller:**

|  |
| --- |
| Familienname, Vorname |
| Geburtsdatum, Geburtsort (Gemeinde, Landkreis, Land) |
| Staatsangehörigkeit, Telefon-Nr. |
| Wohnanschrift (Straße, PLZ, Ort) |
| Name und Anschrift des/der Schlachtbetriebs/e, in dem aktuell eine Tätigkeit ausgeübt wird bzw. ausgeübt werden soll: |

**Ich beantrage den Sachkundenachweis für folgende Tierarten, Tätigkeiten und Art von Geräten (Zutreffendes ankreuzen, unzutreffendes streichen):**

|  |
| --- |
| **Handhabung und Pflege** von folgenden Tierarten  Schwein Rind Schaf/Ziege Pferd Geflügel Kaninchen Sonstige ……………………………………. |
| **Ruhigstellung** von folgenden Tierarten  Schwein Rind Schaf/Ziege Pferd Geflügel Kaninchen Sonstige ………….................................... |
| **Einhängen und Hochziehen** von folgenden Tierarten  Schwein Rind Schaf/Ziege Pferd Geflügel Kaninchen Sonstige ………….................................... |
| **Betäuben und/oder Entbluten:**  **Schwein** Bolzenschuss Elektro Gas [bitte benennen]: …………….……………………………………………  **Rind** Bolzenschuss Elektro Kugelschuss auf der Weide  **Schaf/Ziege** Bolzenschuss Elektro  **Pferd** Bolzenschuss  **Geflügel** Wasserbad Elektro Kopfschlag Bolzenschuss Gas [bitte benennen]…………….  **Kaninchen** Kopfschlag Elektro Bolzenschuss  **Gatterwild** Kugelschuss im Gehege 🞏 Ersatzverfahren Bolzenschuss Angabe der Tierart/en: …………………………  **Sonstige Tierarten** und Betäubungsmethoden [bitte benennen]: …………………………………………………………………………………… |

Ich kann einen Nachweis über eine Schulung mit erfolgreicher Prüfung nach Art. 7 Abs. 2 i. V. m. Anhang I   
und IV der VO (EG) 1099/2009 und § 4 Abs. 3 der Tierschutz- Schlachtverordnung vorlegen (originale Prüfungsbescheinigung ist beigefügt)

Ich verfüge über eine gleichwertige Qualifikation im Sinne des Artikels 21 Absatz 7 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009 entsprechend der Mitteilung der Arbeitsgruppe Tierschutz, veröffentlicht auf der Homepage des Friedrich-Löffler-Institut (unter „Nationale Kontaktstelle nach der EU-Tierschutz-Schlachtverordnung“) in der jeweils aktuellen Fassung (entsprechender Nachweis (Kopie) ist beigefügt; ggf. Gesellenbrief auf der Grundlage der 1. VO zur Änderung der VO über die Berufsausbildung zum Fleischer/zur Fleischerin vom 30.12.2016 mit Nachweis der Wahlqualifikation Schlachten)

## Hiermit erkläre ich, dass gegen mich in den zurückliegenden drei Jahren oder aktuell kein tierschutzrechtliches Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren anhängig ist oder war und kein Zwangsgeld zur Beseitigung festgestellter Verstöße festgesetzt wurde.

Ort, Datum:

Unterschrift des Antragstellers

Anlage: 1 aktuelles Passfoto